

mein schönes Hessen



Tipps und Informationen rund ums Hessenland

Juli 2016

Ganz Hessen ist im Fußballfieber

Zur EM in Frankreich gibt es im ganzen Land wieder Public-Viewing-Veranstaltungen

HESSEN. Man muss schon ein eingefleischter Fußballfan sein oder zumindest ein gewisses Alter haben, um sich an den letzten Erfolg einer deutschen Fußballnationalmannschaft bei einer Europameisterschaft zu erinnern. 1996 bescherte uns Oliver Bierhoffs „Golden Goal“ im Londoner Wembley-Stadion den letzten von bisher drei EM-Titeln. 2:1 hieß es am Ende gegen Tschechien. Das ist 20 Jahre her. Nun soll es wieder klappen – immerhin ist Deutschland amtierender Fußballweltmeister. Ganz Hessen drückt Jogi Löw und seinem Team die Daumen und fiebert bereits der Fußball-EM in Frankreich entgegen, die am 10. Juni startet.

Die Hessen glauben an die deutsche Elf! Knapp 63 Prozent sind sich hierzulande sicher, dass der Weltmeister von 2014 nun auch in Frankreich triumphieren und sich am 10. Juli beim Finale in Paris die europäische Fußballkrone aufsetzen wird. Immerhin sogar über 70 Prozent trauen unseren Kickern zumindest das Halbfinale zu. Dass die Titelträume bereits in der Vorrunde platzen befürchten lediglich 6 Prozent der hiesigen Fußballfans.

Auf dem Weg Richtung Finale werden die Hessen wieder mit Thomas Müller, Manuel Neuer und Co. mitfiebern, mitjubeln und – wenn es sein muss – auch mal mitleiden. Und wo geht das besser als beim Public Viewing?! Natürlich wird es bei der EM 2016 hierzulande wieder

zahlreiche Großveranstaltungen geben, bei denen die Devise stets



Spätestens seit der Heim-WM 2006 haben die Deutschen eine neue Lieblingsbeschäftigung: das „Rudelgucken“. Auch bei der EM 2016 finden wieder überall Public Viewings statt. Eine Übersicht an Veranstaltungen findet man unter anderem im Internet unter www.meinestadt.de.

Foto: TVM

lautet: „Gemeinsam gucken ist am schönsten!“

Bei aller Euphorie rund um die deutsche Mannschaft und das runde Leder sollte man während der Fußballfeierlichkeiten allerdings so einige Regeln beachten. Hier ein paar wichtige Tipps für die bevorstehenden schwarz-rot-goldenen Fußballfesttage:

1. Fan sein heißt, Flagge zeigen! Aber Vorsicht: Je nach Inhalt des Mietvertrages kann die Fahne am Fenster für Ärger sorgen. Auf seinem Balkon hinge-

gen darf ein Mieter eine Flagge auch ohne Erlaubnis anbringen, solange er hierfür keine Löcher in die Hausfassade bohrt oder die Fassade so verhängt, dass der äußere Eindruck des Hauses beeinträchtigt wird.

2. Kein Sieg ohne Ehrenrunde! Allerdings sollte man beim anschließenden Autokorso stets die Straßenverkehrsordnung beachten. Wer sich nicht an die Regeln hält, insbesondere in puncto Alkohol und gegenseitiger Rücksichtnahme, muss mit Bußgeld oder Geld- beziehungsweise Freiheitsstrafen rechnen. Übrigens gilt ein Autokorso rechtlich als Demonstration und müsste grundsätzlich angemeldet werden. In der Regel aber werden die Autokorsos bei solchen Anlässen von den Behörden so geduldet.

3. Wer die Spiele bei der Arbeit am Fernseher oder per Live-Ticker verfolgt verletzt seine Arbeitspflicht und riskiert arbeitsrechtliche Konsequenzen – von einer Abmahnung bis hin zur fristlosen Kündigung. Es sei denn – der Chef ist selbst Fußballfan und hat es erlaubt!

-hp-

■ Deutschland startet am 12. Juni gegen die Ukraine in die EM. Anstoß ist um 21 Uhr.

ANZEIGE

Seit
1822

frankfurter-sparkasse.de

Wenn's um Geld geht.

Frankfurter
Sparkasse

1822

Inklusives Filmfest lockt in die Landeshauptstadt

In Wiesbaden heißt es bis 5. Juni „No Limits“

WIESBADEN. Vom 2. bis zum 5. Juni findet in Wiesbaden zum dritten Mal das Filmfest der Inklusion „No Limits“ statt. „Ich freue mich, dass es uns gelungen ist, das Festival zu verstetigen. Alle ausgewählten Filme werden inklusiv präsentiert. Die Caligari Filmbühne ist das einzige Kino in Wiesbaden und eines der wenigen in Deutschland, das eine Höranlage anbietet. Menschen mit Höreinschränkung können die Filme mit akustischer Verstärkung genießen, die anderen hören sie mit gewohnter Brillanz. Die ausgewählten Filme beschäftigen sich mit Menschen in Krisensituationen, das können Na-

turkatastrophen, Krankheiten, Schicksalsschläge sein. Die Filme machen Mut, sich einer bedrückenden Situation zu stellen und sie zu bewältigen“, erklärt Kulturdezernentin Rose-Lore Scholz.

Das Festival eröffnet mit „Grüße aus Fukushima“ von Doris Dörrie, zeigt mit „24 Wochen“, einen Film, der auf der Berlinale für Furore sorgte, mit „Mängelexemplar“ eine Verfilmung von Sarah Kuttners Bestseller, mit „Sprache des Herzens“ ein Drama um eine taubblinde junge Frau und mit „Hin und weg“ einen berührenden Film mit Jürgen Vogel und Florian David Fitz, der als „Hannes“ an einer unheilbaren Nervenkrankheit leidet und mit seinen Freunden eine letzte Reise unternehmen will. Diese und andere Filme beschäftigen sich nicht vordringlich mit dem Thema „Inklusion“. Sie können inklusiv erlebt werden.

Mit den beteiligten Wiesbader Institutionen wurde ein vielfältiges Rahmenprogramm von Lesung, Ausstellungen und Filmgesprächen erstellt. Außerdem haben im Vorfeld des Festivals verschiedene inklusive Workshops stattgefunden: „Kreative Klänge“ an der Blücherschule unter der Leitung des Musikers Dirk Marwedel, „Hiphop goes school“ an Förder- und Grundschulen, initiiert und organisiert von Salem Ghazali, „Schreibraum“, eine AG schreibfreudiger Menschen mit und ohne Behinderung unter der Leitung der Schauspielerin Claudia Stump, und „Film ab“, ein Filmworkshop unter der Anleitung des Medienprojekts Wuppertal zum schönsten Thema der Welt. Die Ergebnisse von drei Workshops sind am Sonntag, 5. Juni, im Kurzfilmprogramm des Festivals zu sehen.

No Limits ist eine Veranstaltung des Kulturamtes der Landeshauptstadt Wiesbaden in Kooperation mit der Lebenshilfe Wiesbaden e.V. und der EVIM Gemeinnützige Behindertenhilfe GmbH.

■ Weitere Infos unter www.wiesbaden.de/nolimits oder unter Telefon 0611/314719.

PROFESSIONELLE ANZEIGENGESTALTUNG
ERHALTEN SIE DIREKT VON UNSEREN GRAFIKERN UND PROFIS

Rufen SIE uns an:
(0 66 61) 609 86-11
www.sixeyesmedia.de
f /sixeyesmedia

sixeyesmedia gmbh

carado EHYMERCAR **VERKAUF + VERMIETUNG**
Fachwerkstatt und Service
für alle Marken

Wohnmobile United
Otto-Hahn-Str. 18-20
61381 Friedrichsdorf / Taunus
mobil + 49 (0)174 - 9334410 Verkauf
Tel. + 49 (0) 6175 / 7967444 Service
+ 49 (0) 6172 / 2657705 Verkauf
info@wohnmobileunited.de · www.wohnmobile-united.de

MOVERA Garten & Campingzubehör
Freizeitideen **Shop Outdoor**

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10-18 Uhr
Samstag 10-14 Uhr
Movera Shop Telefon 06175/7989984
movera@wohnmobileunited.de

Auseinandersetzen mit deutscher Vergangenheit

Fahrt in ehemaliges Konzentrationslager

LANDKREIS GIESSEN. „Vor der Vergangenheit die Augen verschließt, wird blind für die Gegenwart.“ Der Satz des Ex-Bundespräsidenten Richard von Weizsäcker ist Ausgangspunkt einer Studienfahrt in das ehemalige Konzentrationslager Buchenwald. Jugendliche (14 bis 18 Jahre) können vom 12. bis 16. September in der Nähe von Weimar deutsche Geschichte hautnah erleben. Fünf Tage lang werden sie sich mit der deutschen Vergangenheit auf einer sehr persönlichen Ebene auseinandersetzen. Die Kosten liegen bei 100 Euro, inklusive Verpflegung, Übernachtung, Programm- und Fahrtkosten. Veranstalter ist das Jugendbildungswerk des Landkreises Gießen in Kooperation mit der Theo-Koch-Schule Grünberg und der Arbeitsstelle Holocaustliteratur der Justus-Liebig-Universität Gießen.

Vor Ort wird die Gruppe an vielen Führungen auf dem ehemaligen Lagergelände teilneh-

men und auch die Gelegenheit haben, in die Archive zu gehen. Ebenfalls vorgesehen ist ein praktischer Beitrag zum Erhalt der Gedenkstätte. Vor allem wird die inhaltliche Auseinandersetzung viel Raum einnehmen. Während der gemeinsamen Zeit wird an verschiedenen Projekten gearbeitet, die am Ende präsentiert werden. Über kreative Zugänge versuchen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die gemachten Erfahrungen der Studienfahrt weiterzugeben. So könnte eine Fotoausstellung, eigene Geschichten oder Zeichnungen, vielleicht aber auch ein kleines Theaterstück entstehen.

■ **Anmeldungen sind möglich per Brief an das Jugendbildungswerk Landkreis Gießen (Bachweg 9, 35398 Gießen) oder per Fax (0641 9390-2209). Anmeldeschluss ist der 20. Juni. Weitere Infos auch unter www.lkji-jugendfoerderung.de.**

IMPRESSUM

Herausgeber:

mein schönes **Hessen**

TV-Magazin und Media GmbH & Co. KG
Personlich haftende Gesellschafterin:
RSZ-Verwaltungs GmbH, Friedrichsdorf
Geschäftsführer: Udo Zöllner

Chefredakteur: Udo Zöllner v.i.S.d.P.
udo.zoellner@tv-magazin.net

Redaktion: Holger Pöritzsch
holger.poritzsch@tv-magazin.net

Verteilung im und zusammen mit dem „mein TV-magazin“ und an verschiedenen Auslagestellen.

Druck: Brühlsche Universitätsdruckerei GmbH & Co. KG
Wieseck
Am Urnenfeld 12
35396 Gießen

© **Copyright** für alle Beiträge:
TV-Magazin und Media GmbH & Co. KG.
Nach Idee und Konzept der Rhein-Lahn-Media KG. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, Aufnahme in Onlinedienste und Internet sowie Vervielfältigung auf Datenträger wie CD-ROM, DVD-ROM etc. auch auszugsweise, nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung der TV-Magazin und Media GmbH & Co. KG. Termine ohne Gewähr. Für unverlangte Einsendungen aller Art keine Gewähr. Für Druckfehler und fernmündlich aufgegebenen Anzeigen übernehmen wir keine Haftung. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Verlages in der neusten Fassung. Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 3 vom 1. Dezember 2015. Eingetragen beim Amtsgericht Bad Homburg v. d. Höhe, HRB 11297. Eingetragene Steuernummer 003 375 60562

Im Verlag erscheinen auch die Titel:
mein tv-magazin
rheinmain-tv-magazin
wackelzahl (Kinder-Fernsehzeitung)

Satz, Layout und Umbruch:
sixeyesmedia gmbh
Gartenstraße 37, 36381 Schlüchtern
Telefon 06661/609 86-12

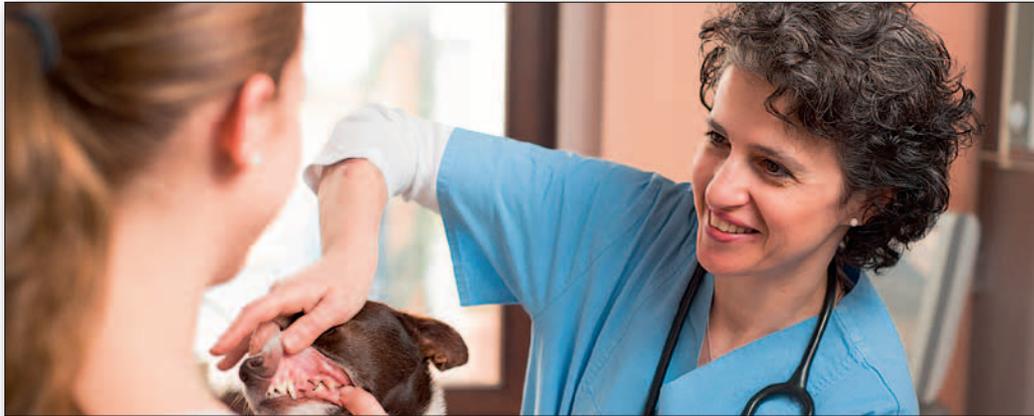
sixeyesmedia gmbh
für Medienveröffentlichungen

Anschrift der Gesellschaft und des Verlages:

TV-Magazin und Media GmbH & Co. KG
Am Houiller Platz 4 · 61381 Friedrichsdorf
Internet: www.tv-magazin.net
E-Mail: info@tv-magazin.net
Telefon: 061 72 / 86 86 2-0
Telefax: 061 72 / 86 86 2-22

Wenn Bello & Miez Zahnweh haben

Serie – Teil 3: Dr. Ines Ott gibt Tipps rund um die Tier-Zahnheilkunde



Dr. Ines Ott bei der täglichen Arbeit in ihrer Hanauer Praxis. Aktuell gibt es in Deutschland nur wenige Fachtierärzte für Zahnheilkunde der Klein- und Heimtiere. *Fotos: TVM*

HANAU. Die Schmerzen und die Schmerzauswirkungen bei Parodontalerkrankungen sollten nicht unterschätzt werden. Tierhalter merken oft nach einer Zahnbehandlung, wie sehr ihre Tiere wieder am Familienleben teilnehmen. Sie sind viel lebhafter geworden und auch die Aufforderung zum Spielen stellt sich oft wieder ein.

„Besser als ein radikaler Eingriff ist natürlich die Vorsorge mittels Zähneputzen und regelmäßigen Kontrollen“, betont Dr. med. vet. Ines Ott. Dies gilt auch für ältere Hunde und auch nach einem großen Zahneingriff. Weitere Vorsorgemaßnahmen sollten im Dialog zwischen Tierbesitzer und Tierarzt abgesprochen werden.

Zahnfrakturen

Zahnfrakturen (Brüche) sind dem ungeübten Auge nicht zwangsläufig sofort sichtbar. Feine Risse oder Absplitterungen offenbaren sich meist erst nach genauem Hinsehen. Stöckchenspiele oder Steinkauen können Zahnfrakturen auslösen. Aber auch von außen einwirkende Kräfte wie Schläge, Stürze, Kollisionen, etc. können Frakturen auslösen. Man spricht hierbei von traumatischen Einwirkungen. Sind Frakturen schon älter, können Keime in den Zahn eingedrungen sein. Das Problem ist die Pulpa, die aus Nerven und Blutgefäßen im Zahnkanal besteht. Ist diese Pulpa entzündet, so ist das zwangsläufig mit Schmerzen verbunden. „Eine Entzündung der Pulpa führt meist zu einem Absterben des Zahns. In der Folge können sich die Keime

über die Zahnwurzelspitze weiter ausbreiten. Es ist davon auszugehen, dass auch dieser Zustand mit teilweise erheblichen Schmerzen für das betroffene Tier verbunden ist“, erklärt Dr. Ott.

Was bereits für kleine Frakturen gilt, ist bei großen sichtbaren Frakturen nicht minder bedeutend. Zahnfrakturen sollten immer und nach Möglichkeit sehr zeitnah behandelt werden. „Insofern empfiehlt es sich, seinen Hund täglich nach dem Spaziergang im Feld in das Maul zu schauen. Dies ist anfangs sicherlich nicht leicht, dürfte aber mit jedem Tag einfacher werden“, so die Fachtierärztin.

Zur Person

Dr. med. vet. Ines Ott ist Fachtierärztin für Zahnheilkunde und beschäftigt sich schon seit 1994 mit der Tierzahnheilkunde. Im Jahr 2012 war sie die erste weibliche Tierärztin in Deutschland, der die Anerkennung als Fachtierärztin zugesprochen wurde. Nach einem langen Weg der Fortbildung und Spezialisierung betreibt sie aktuell in Hanau auf rund 1000 Quadratmetern eine Praxis mit einem Großteil an zahnmedizinischen Fällen.

■ **Weitere Infos gibt es unter www.Fachtierarzt-Zahnheilkunde.de. Kontakt per E-Mail an Dr.Ines.Ott@Tierarztpraxis-Hanau.de.**

Resorptive Läsionen

Ein sehr häufiges Problem besonders bei Katzen sind resorptive Läsionen der Zähne (RL). Diese Erkrankung trug schon mehrere Bezeichnungen wie z. B. Neck Lesions oder FORLs (Feline Odontoclastic Resorptive Lesions). Da Resorptive Läsionen auch bei anderen Spezies, wie dem Hund, auftauchen, wurde der Begriff zwischenzeitlich in „tooth resorption“ (TR = Zahnresorptionen) geändert. Das Problem der resorptiven Läsionen beginnt oft schon in jungen Jahren und tritt mit zunehmenden Alter häufiger auf. Die Ursache für resorptive Läsionen wurde noch nicht gefunden. Chronische Entzündungen des Zahnfleisches können diese Resorptionen initialisieren bzw. stimulieren. Resorptive Läsionen verstecken sich oft hinter Zahnstein oder Zahnfleischentzündungen. Sie sind oft schwer ausfindig zu machen, teilweise nur röntgenologisch. Durch die Resorptionen wird die Zahnschubstanz geschwächt. Zahnkronen können abbrechen. Spätestens bei der Durchdringung des Dentins und bei der Eröffnung der Pulpa ist von einer schmerzhaften Situation auszugehen. Aktuell gibt es noch keine andere Therapie, als die Extraktion der betroffenen Zähne. Die Extraktionsmethode richtet sich nach der Art der Resorptionen. Es wird hierbei nach Typenklassen unterschieden. Um welche Typenklasse der Resorption es sich handelt, ist nur röntgenologisch zu ermitteln. Die Behandlung kann auch hier nur unter Narkose vorgenommen werden.

Gigi sucht einen Paten

CAMPULUNG. Der „Freundeskreis der Straßenhunde in Campulung e.V.“ bietet die Möglichkeit an, für einen der Hunde im Tierheim im rumänischen Campulung eine Patenschaft zu übernehmen (wir berichteten). Rund 1000 ehemalige Straßenhunde sind dort derzeit untergebracht. Eine solche – rein symbolische – Patenschaft kann schon ab 5 Euro pro Monat übernommen werden. Eine Kündigung der Patenschaft ist natürlich jederzeit möglich und wird im Folgemonat wirksam. Selbstverständlich wird dem Paten auf Wunsch am Ende des Jahres auch eine Spendenbescheinigung ausgestellt.



Zu den Vierbeinern, die derzeit in Campulung auf einen Paten hoffen, gehört auch Gigi (Foto). Die süße Hündin ist lebhaft und trotz jahrelangem Tierheimaufenthalt immer noch sehr glücklich, verspielt und vor allem verschmust. Gigi ist etwa sieben Jahren alt, lebt schon mindestens seit drei Jahre im Tierheim in Campulung und genießt den täglichen Besuch und die Streicheleinheiten der Pfleger. Sie würde sich über eine Patenschaft freuen, könnte aber auch über Karin Scheiderer (www.wir-Hunde-aus-Campulung.de) adoptiert werden. *-hp-*

■ **Infos unter www.strasenhunde-campulung.de. Über Hunde, die auch vermittelt werden, kann man sich unter www.fellstrolche.com informieren.**

Kinder können Natur erleben

LIMBURG-WEILBURG. Mit großen Schritten nähern sich die Sommerferien. Für naturinteressierte Kinder, die gerne etwas im Wald, auf der Wiese oder am Wasser unternehmen wollen, gibt es noch ein paar freie Plätze im Programm der Umweltberatung des Landkreises Limburg-Weilburg.

„Das Geheimnis des schwarzen Waldes“ heißt es in den Sommerferien (25. bis 29. Juli) und in den Herbstferien (23. bis 27. Oktober) bei erlebnisreichen Tagen im Naturkolleg Hirzwald in St. Georgen im Schwarzwald. Ein „Urzeit-Abenteuercamp“ zusammen mit dem MOBilen LAndschaftsMUuseum findet vom 3. bis 4. August statt. Kinder im Alter von neun bis dreizehn Jahren können daran teilnehmen. Außer den mehrtägigen Umweltfreizeiten gibt es in den Sommerferien zwei Fledermausbeobachtungen am Abend an der Lahn in Limburg am 21. Juli und am 18. August.

■ **Weitere Infos bei der Umweltberatung Limburg-Weilburg: Hella Birker, Telefon 06431/2965919, E-Mail: h.birker@limburg-weilburg.de**

Schwimmkurse für die Kleinen

WIESBADEN. Das Hallenbad Kostheim, Waldhofstraße 11, bietet in den Sommerferien wieder Anfänger-Crashkurse für Kinder ab sechs Jahren an. Die Schwimmkurse finden jeweils dienstags bis freitags vom 16. bis 26. August statt. Es gibt zwei Kurse: Der erste Kurs beginnt um 15 Uhr und der zweite um 16 Uhr. Die Kursgebühr beläuft sich auf 80 Euro für acht Unterrichtseinheiten und ist bei Anmeldung durch Barzahlung an der Kasse zu entrichten. Eine Anmeldung kann sofort erfolgen.

■ **Nähere Informationen gibt es unter Telefon 0611/318078 oder unter www.wiesbaden.de/mattiaqua.**



Pfarrer Eckhard Schmitt und seine Frau (links) freuen sich über den gelungenen Festgottesdienst in Liebenscheid, bei dem Pröpstin Annegret Puttkammer (rechts) zu Pfarrers Schmitts Konfirmationsspruch predigte.

Fotos: Sabine Hammann-Gonschorek/Ev. Dekanat Bad Marienberg



Gemeinden dankten „ihrem“ Pfarrer für 30-jährigen Dienst

Festgottesdienst für Pfarrer Eckhard Schmitt in Liebenscheid

LIEBENSCHIED. Fast keine Maus passte mehr in die Evangelische Kirche in Liebenscheid beim Festgottesdienst für Pfarrer Eckhard Schmitt. Anlässlich des 30-jährigen Ordinations- und Dienstjubiläums des Gemeindepfarrers strömten so viele Menschen in das Gotteshaus, dass selbst die Treppen zur Empore komplett als Sitzplätze dienen mussten. Seit dem 31. März 1986 lebt und arbeitet, der aus Dillenburg-Frohnhausen stammende Schmitt nun schon in Liebenscheid (Westerwaldkreis). Zeitgleich wurde er für die Evangelische Kirchengemeinde Rabenscheid (Lahn-Dill-Kreis) zuständig. Die Kirchengemeinde in Stein-Neukirch (Westerwaldkreis) übernahm Pfarrer Schmitt vor rund zehn Jahren dazu. Mit einem Festgottesdienst dankten seine Kirchengemeinden ihrem beliebten Seelsorger für seinen langjährigen Dienst.

Pröpstin Annegret Puttkammer predigte zum Konfirmationsspruch Schmitts aus Psalm 36, Vers 9: „Bei dir ist die Quelle des Lebens, Herr, und in deinem Lichte sehen wir das Licht.“ Sie sprach über die besonderen Anforderungen, die der Beruf des Pfarrers mit sich bringe. In Kirchengemeinden eingebunden zu sein bedeute viel persönliches Engagement, gleichzeitig aber auch von den Gemeinde-

gliedern getragen zu werden. Anschließend wurde eine kurzweilige Fotopräsentation mit Bildern aus dem familiären und beruflichen Leben Pfarrer Schmitts gezeigt. Großen Stellenwert in der Arbeit des fünffachen Familienvaters Schmitt haben Kinder und Jugendliche, was in der engagierten Kindergottesdienst- und Konfirmandenarbeit sowie den jährlichen Sommerfreizeiten für Jugendliche deutlich wird. Auch Hinweise auf die sportliche Vergangenheit des Pfarrers als Hobby-Fußballer und Tischtennispieler sowie seine Begeisterung für die Fotografie fehlten nicht.

Im Anschluss hielten Liebenscheids Bürgermeisterin Mechtild Hoffmann; der stellvertretende Dekan des Evangelischen Dekanats Bad Marienberg, Pfar-

rer Ulrich Schmidt; ein Vertreter der Freien evangelischen Gemeinde Liebenscheids und Volkmar Peter von der Gemeinschaft der Rabenscheider Ortsvereine ein Grußwort. Die musikalische Gestaltung des Nachmittags lag bei den vereinten Posaunenchor aus Liebenscheid und Stein-Neukirch unter Leitung von Albert Wehr, dem Lobpreischor „Voices for Jesus“, dem Kirchenchor, der Band und Manfred Hick an der Orgel. Gemeinschaftlich intonierten Chöre, Musiker und Gemeinde zum Abschluss des Festgottesdienstes das Lieblingslied Pfarrer Schmitts: „Großer Gott, wir loben dich“. Im Anschluss waren die Gottesdienstbesucher zum geselligen Beisammensein ins Dorfgemeinschaftshaus Liebenscheid eingeladen.

-shg-



Eine kurzweilige Fotopräsentation sorgt bei Familie Schmitt und den Gottesdienstbesuchern für Unterhaltung.

Faszinierende Welt der Operetten erleben

Open-Air: Kammerensemble der Frankfurter Sinfoniker gastiert am 10. August in Oberursel

OBERURSEL. Nach den Erfolgen der vergangenen Jahre freut sich der Kultur- und Sportförderverein Oberursel e.V. neben den Theatervorstellungen „Sherlock Holmes und der Hund von Baskevill“ im Park der Klinik Hohe Mark dank der Beteiligung der Taunus Sparkasse wieder eine musikalische Veranstaltung Open-Air anbieten zu können.

Am 10. August sollen Klassik-Freunde ab 20 Uhr in den Genuss einer festlichen Gala kommen, bei dem das Kammerensemble der Frankfurter Sinfoniker und ein erlesenes Sänger-Duo das Publikum in die faszinierende Welt der Operetten einführen. Stilecht ergänzt wird das Ambiente von der Gastronomie, die vor der Veranstaltung sowie in der Pause eine Auswahl an Köstlichkeiten anbietet.

Wie der Titel „Klassik unter Sternen – Operettenträume – Zauber der Musik“ vermuten lässt, bietet die Veranstaltung einen Querschnitt durch die schönsten Operetten der Meister wie Lehár, Strauß, Stolz und Benatzky. „Wer sich an den

schönsten Melodien erfreuen will, ist bei der hochkarätig besetzten Veranstaltung mit dem Kammerensemble der Frankfurter Sinfoniker genau richtig“, verspricht der Geschäftsführer Udo Keidel-George.

Neben der guten Erreichbarkeit der Klinik Hohe Mark durch den öffentlichen Nahverkehr (U-3 bis Endhaltestelle Hohemark), steht den Gästen auch ein geräumiges Parkhaus zur Verfügung.

Karten sind erhältlich unter

www.frankfurtticket.de sowie im Ticketcenter Oberursel, Kumeliusstraße 8, und bei allen bekannten Vorverkaufsstellen. Der Preis beträgt im Vorverkauf 19 Euro zzgl. Gebühren. An der Abendkasse kostet die Karte 24 Euro.

ANZEIGE

„literaTurm“ in Frankfurt

FRANKFURT. Alle zwei Jahre findet in Frankfurt und der Rhein-Main-Region das vom Kulturamt Frankfurt veranstaltete Literaturfestival „literaTurm“ statt. Unter dem Motto „Der entgrenzte Text“ folgt literaTurm in diesem Jahr vom 1. bis 11 Juni der Transformation von Literatur in andere künstlerische Sparten sowie der Spiegelung anderer Künste in der Literatur.

Performances, Filme, eine Ausstellung, ein Lesungskonzert, ein Live-Hörspiel sowie Diskussionen zum Thema der ästhetischen Entgrenzungen bilden den Programmschwerpunkt. Zahlreiche Lesungen runden das Programm ab. Insgesamt sind 49 Veranstaltungen mit über 90 Beteiligten geplant. Der Frankfurter Opern-Turm bleibt ein zentraler Veranstaltungsort.

■ Weitere Infos gibt es unter www.literaturm.de.



Sparkassen-Finanzgruppe

„Mein Naspa Finanzmanager“
Jetzt haben wir unsere
Finanzen im Griff.



Naspa
Nassauische Sparkasse

Wer will alles ein Stück vom Kuchen? Familie, Miete, Auto, Versicherungen, Urlaub Damit auch Sie Ihre Finanzen immer im Griff haben, gibt es jetzt „Mein Naspa Finanzmanager“ – das virtuelle Haushaltsbuch. Mehr Infos auf www.naspa.de/finanzmanager.

Wenn der Zahnarztbesuch zum Ausflug wird

Im Zahnzentrum-Rhein-Main erfahren die kleinen Patienten eine besondere Behandlung

REGION. Mit kleinen Kindern zum Zahnarzt gehen – für viele Eltern eine Horrorvorstellung. Erinnert es doch oft an die ersten eigenen leidvollen Erfahrungen beim Zahnarzt. Heute gibt es Fachzahnärzte für Kinder, die speziell ausgebildet sind. Ihre Aufgabe ist es, den kleinen Patienten jede Angst zu nehmen und sie frühzeitig an eine sinnvolle Zahnpflege und -kontrolle zu gewöhnen.

Kindgerechte Ausstattung

Da ist eine kindgerechte Ausstattung der Räumlichkeiten wichtig. Ein ausgesprochenes Kinderwartezimmer mit vielen Sachen und Spielkonsole lädt zum Spielen ein. Und wie wäre es mit einem Fernseher an der Decke des Behandlungszimmers? Die Kinder können sich

einen Film aussuchen und sind während der Untersuchung und Behandlung wunderbar abgelenkt. So wird der Zahnarztbesuch fast wie ein kleiner Ausflug wahrgenommen – alles zu erleben im Zahnzentrum-Rhein-Main!

Beginnt man mit dem ersten Zahnarztbesuch schon mit dem 1. Lebensjahr, kann durch Aufklärung, Putzanleitung und ab dem 6. Lebensjahr zusätzlich durch regelmäßige Prophylaxesitzungen, die von den Kassen übernommen werden, meistens verhindert werden, dass große Schäden an den Zähnen auftreten.

Dank halbjährlicher Kontrollen, gesundem Ess-



Der Besuch beim Zahnarzt kann auch Spaß machen...

wachung der Narkose. Für das Kind bleiben so keine unangenehmen Erinnerungen zurück.

Ebenso die Verbindung zu den anderen Abteilungen ist von Vorteil: Stellt die Kinderzahnärztin bei den Kontrollen nämlich fest, dass zu wenig Platz für den Zahndurchbruch besteht, die Kiefer zu schmal sind oder die Zahnkeime ungünstig liegen, kann sie direkt den Kieferorthopäden um Rat fragen. Die Kinder bleiben somit in dem vertrauten Umfeld und haben keine zusätzlichen Wege auf sich zu nehmen.

Aber auch die Erwachsenen kommen immer wie-



Kindern die Angst vorm Zahnarzt zu nehmen, fängt schon im Wartezimmer an: Dies sollte kindgerecht sein – so wie im Zahnzentrum-Rhein-Main.

Fotos: Zahnzentrum-Rhein-Main

und Trinkverhalten, regelmäßiger Zahnpflege und Fissurenversiegelung der bleibenden hinteren Backenzähne, haben immer mehr Kinder heute ein kariesfreies Gebiss und damit auch beste Voraussetzungen dies bis ins Erwachsenenalter zu behalten.

Keine unangenehmen Erinnerungen

Sollte dennoch ein großer Behandlungsumfang notwendig sein und man möchte dem Kind viele lange Sitzungen und Schmerzen ersparen, kann unter Vollnarkose eine Rundum-Sanierung des Gebisses in einer Sitzung erfolgen. Dazu gibt es im Zahnzentrum-Rhein-Main eine eigene OP-Abteilung mit erfahrenen Anästhesisten zur Über-

der gern in das Zahnzentrum-Rhein-Main und genießen dabei die freundliche Atmosphäre. Das Behandlungsspektrum reicht von Prophylaxe und Kinderzahnbehandlung bis hin zu Implantologie, Kieferorthopädie und sogar Oralchirurgie sowie Parodontologie und bietet somit umfassende Versorgung für Patienten aller Altersgruppen. Somit steht einem Ausflug für die ganze Familie nichts mehr im Wege.

Vereinbaren Sie einfach einen unverbindlichen Untersuchungstermin von Montag bis Donnerstag von 8 bis 20 Uhr oder Freitag von 8 bis 17 Uhr. Informationen finden Sie auch im Internet unter www.zahnzentrum-rhein-main.com.

www.partyservice-winkler.de
Catering-Service



Den schönsten Blick über Limburg ...

...haben Sie bei uns. Genießen Sie die herrliche Aussicht über die Domstadt und fühlen Sie sich wohl.

Texelhof

Bankett- und Partyservice Winkler
Koblenzer Straße • 65556 Limburg-Staffel

Telefon: 06431-2881570

Wir freuen uns über Ihre Reservierung!

Der „neue“ Texelhof liegt an der L 3447 zwischen Staffel und Görgeshausen.

Öffnungszeiten:

montags und dienstags Ruhetag
Mittwoch bis Samstag ab 15 Uhr geöffnet
Sonntags von 11 bis 22 Uhr warme Küche
An Feiertagen immer geöffnet!

Das Team vom **Texelhof** freut sich auf Ihren Besuch!





Das Ziel vieler Kulturtouristen: die hessische Metropole Frankfurt am Main mit seinem Museumsufer.

Foto: A. Ripperger

Die beliebte Kulturmetropole am Mainufer

Ein vielfältiges Kulturangebot lockt regelmäßig Besucher aus aller Welt nach Frankfurt

FRANKFURT. Frankfurt gilt als Finanzmetropole, ist ein bedeutendes Industrie-, Dienstleistungs- und Messezentrum und hat sich nicht zuletzt auch dank des Flughafens zu einem der bedeutendsten Verkehrsknotenpunkte weltweit entwickelt. Doch die Stadt am Main kann längst noch mehr – Frankfurt kann auch Kultur! Ein vielfältiges Kulturangebot zieht regelmäßig Besucher aus aller Welt in die Main-Metropole. Ein Spektrum, bei dem insbesondere im Bereich der zeitgenössischen Kunst in Deutschland nur Berlin Vergleichbares bieten kann. Für internationale Besucher ist es hingegen immer wieder erstaunlich, dass in Frankfurt die attraktivsten Kulturinstitutionen häufig nur einen Spaziergang voneinander entfernt sind – wie etwa am Museumsufer mit 15 unmittelbar am Main gelegenen Ausstellungshäusern. Aber auch renommierte Bühnen wie die Alte Oper, die Oper und das Schauspiel Frankfurt sind vom Museumsufer aus zu Fuß in nur wenigen Minuten zu erreichen.

Für Kulturtouristen ist das Museumsufer Frankfurt mit seiner Vielfalt und der einzigartigen Nähe der Häuser zueinander ein markanter Anziehungspunkt.



Ein Blick ins MMK: Das Museum für Moderne Kunst besteht bereits seit 25 Jahren. Foto: Harald Schnauder

Ein Höhepunkt ist das jeweils am letzten Augustwochenende stattfindende Museumsuferfest. Mit einem Button für 7 Euro wird Zutritt zu allen Dauer- und Sonderausstellungen der beteiligten Museen sowie zu Führungen, Lesungen und Workshops geboten. Ein umfangreiches Rahmenprogramm garantiert dabei eine herausragende Verbindung zwischen Party- und Kulturgenuß am Mainufer. In diesem Jahr lockt das Museumsfest vom 26. bis 28. August wieder nach Frankfurt. Weitere Infos gibt es im Internet unter www.museumsuferfest.de.

Auch häufige Besucher kön-

nen in Frankfurt immer wieder auf Entdeckungsreise gehen. Die Finanzmetropole Frankfurt setzt wie kaum eine andere Stadt Europas auch beim Bau oder der Sanierung von Kulturinstitutionen Impulse. 2018 wird beispielsweise das Jüdische Museum mit einem Erweiterungsbau die Türen wieder öffnen, und im Herbst 2016 öffnet der Neubau des Historischen Museums erstmals für ein „Bürgerwochenende“ mit Expertengesprächen, Familientouren, Soundinstallationen und einem abwechslungsreichen kulinarischen Angebot. Die Wiedereröffnung des Gesamtkomplexes ist ein Jahr später für Herbst 2017 geplant. Der Spatenstich für das Romantik-Museum findet im Juni 2016 statt, die Eröffnung ist für August 2019 geplant. Diese und viele weitere Beispiele zeigen: Mit der Kulturwelt ist es in Frankfurt wie mit der Finanzwelt: sie ruht quasi nie!

■ Mehr Informationen rund um die Kulturmetropole Frankfurt am Main gibt es unter www.museumsufer-frankfurt.de oder unter www.kultur-frankfurt.de.

Zahlreiche Ausstellungen

Eine Auswahl an Ausstellungen im Spätsommer und Herbst 2016 in Frankfurt:

Archäologisches Museum, 16. Juli bis 30. Oktober: „LEGO-Zeitreise – vergangene Welten – neu aufgebaut“

Deutsches Filmmuseum, 12. Juni bis 30. Oktober: Die Kunst von Aardman. Wallace & Gromit, Shaun & Co

DialogMuseum, 26. Juli bis 4. September: Blinder Passagier. Eine Reise ins unbekannteste Land.

MMK 1 – MMK Museum für Moderne Kunst, ab 18. Juni: Sammlungspräsentation zum 25-jährigen Bestehen des MMK

Museum für Kommunikation, 16. Juni bis 4. September: Mit dem Strom und gegen die Zeit. Treibgut Flaschenpost

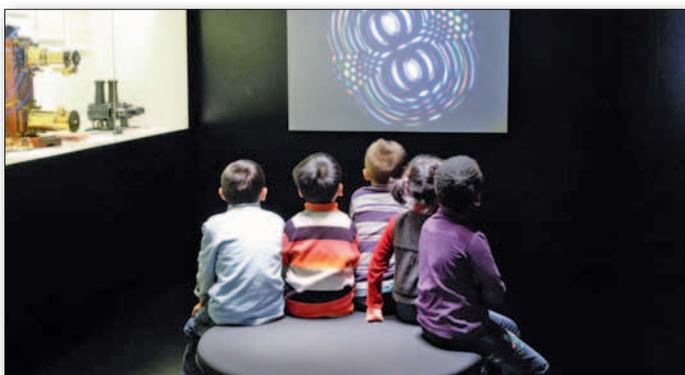
Museum Giersch der Goethe-Universität, 25. September bis 22. Januar 2017: Kommen und Gehen: Künstleraufenthalte in der Region Frankfurt/Rhein-Main

Schirn Kunsthalle, 7. Juli bis 18. September: Kunst für Alle. Der Farbholzschnitt in Wien um 1900.

Senckenberg Naturmuseum, 15. Juli bis 8. Januar 2017: Spinnen-Stoltze-Museum der Sparkasse – 26. September bis 31. Dezember: Friedrich Stoltze zum 200. Geburtstag.

Weltkulturen Museum, 14. Juli bis 9. Oktober: GESCHICHTEN ERZÄHLEN GESCHICHTE

■ Das Museumsufer-Ticket gilt für zwei Tage und 34 Museen und kostet 18 Euro.



Beeindruckt: Ein Besuch im Deutschen Filmmuseum in Frankfurt lohnt sich auch für die Kleinsten. Foto: Uwe Detmar

Süße Vierbeiner warten im Tierheim auf neues Frauchen oder Herrchen

Wir suchen ein Zuhause

Wir stellen an dieser Stelle jeden Monat Tiere vor, die ein neues Zuhause suchen. Wer weitere Infos zu den Vierbeinern haben möchte, kann sich direkt mit dem jeweiligen Tierheim bzw. der Tierschutzorganisation in Verbindung setzen. Weitere Tierheime oder Tierschutzvereine aus unserem Verbreitungsgebiet, die Interesse an einer Veröffentlichung haben, können sich gerne per E-Mail an tierfreunde@tv-magazin.net bei uns melden.



Duke (Tierheim Andernach)

Duke ist ein Rottweiler, wie er im Buche steht! Seine große Leidenschaft ist neben dem Schmusen das Wasser. Aber auch Spaziergänge findet er toll. Sein neuer Besitzer sollte Hundeerfahrung mitbringen. Kinder und Katzen sollten nicht im neuen Heim leben, bei anderen Hunden entscheidet die Sympathie.

Infos: www.tierschutzverein-andernach.de



Bono (Tierheim Neuwied)

Die dreijährige, kastrierte Hündin Bono stammt aus Rumänien und sucht ein Zuhause bei erfahrenen Hundefreunden ohne Kinder, die sich mit Angsthunden auskennen. Sie versteht sich bestens mit Artgenossen, mag aber keine Katzen. Ideal wäre ein souveräner Ersthund, der Bono Sicherheit vermittelt und an dem sie sich orientieren kann.

Infos: tierheim-neuwied.de



Francie (Hunde in Not Rhein-Main)

Schäfer-Mix Francie (drei Jahre alt, kastriert) wurde in Griechenland gefunden und in einer Hundepension untergebracht. Nun wird für die Hündin, die Mitte Juni nach Deutschland kommt, dringend ein neues Zuhause gesucht, in dem sie geschätzt und geliebt wird.

Infos: www.hundeinnot-rheinmain.de



Dudu (Tierhilfe Franken)

Pudel-Dackelmischung Dudu (fünf Jahre alt) ist ein sehr verschmuster und menschenbezogener Rüde. Er liebt ausgiebige Spaziergänge, mag Kinder und auch Artgenossen erfreuen ihn. Auf Grund seiner Dackelgene sollten keine Katzen und Kleintiere in seinem Haushalt leben.

Infos: www.tierhilfe-franken.de



Shiri (Tierhilfe Franken)

Die viereinhalb Jahre alte Shiri ist eine liebenswerte, intelligente, sportliche Hündin, die Menschen sucht, die mit ihr aktiv was unternehmen möchten. Sie kann einige Stunden alleine bleiben und fährt sehr gern im Auto mit.

Infos: www.tierhilfe-franken.de



Tinka (Hunde in Not Rhein-Main)

Mischlingshündin Tinka ist ein Jahr alt, kastriert und ca. 58 Zentimeter hoch. Da ihr beim Autofahren schlecht wird, sucht sie ein Zuhause, in dem sie möglichst wenig mit dem Auto fahren muss. Mit anderen Artgenossen kommt Tinka gut klar.

Infos: www.hundeinnot-rheinmain.de

Stellenmarkt

Sie haben Spaß am Verkaufen und sind ein kontaktfreudiger Mensch? Sie arbeiten gerne im Team und lieben es, im Kreis netter Kollegen erfolgreich zu sein? Sie sind ehrlich und zuverlässig? Ja? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagefähige Bewerbung und suchen Sie als

Medienberater(in)

in Festanstellung

für den Verkauf von Anzeigen. Sie arbeiten entweder für unsere erfolgreichen TV-Magazine, die in den Bundesländern Hessen, Rheinland-Pfalz, Bayern, dem Saarland sowie in Randbereichen von Nordrhein-Westfalen und Baden-Württemberg erscheinen, oder für unsere neuen, regionalen Zeitungen.

Bei entsprechender Verkaufserfahrung (auch aus fremden Branchen) erwarten wir von Ihnen eigenverantwortliches und zielgerichtetes Arbeiten, eine kaufmännische Grundausbildung, ein großes Maß an Flexibilität und Teamfähigkeit sowie ein sympathisches und freundliches Auftreten. Natürlich sollten Sie auch mobil sein und über moderne Kommunikationsmittel verfügen.

Ihre aussagefähige Bewerbung unter Angabe Ihres frühestmöglichen Beschäftigungsbeginns und Ihrer Gehaltsvorstellung richten Sie bitte an:

TV-Magazin und Media GmbH und Co. KG

Personalabteilung – z. Hd. Hr. Udo Zöllner
Am Houiller Platz 4 · 61381 Friedrichsdorf

Bewerbungen per E-Mail an: Stelle@tv-magazin.net

Wir freuen uns auf Sie.

Gerne auch für den telefonischen Anzeigenverkauf.

Infos über unser Unternehmen finden Sie auch unter www.tv-magazin.net und www.wackelzahn.net.

E-Mails an die Redaktion: ms.rheinland-pfalz@tv-magazin.net



rheinmaintv ist der private Regionalfernsehsender für das Rhein-Main-Gebiet.

Zur Vermarktung unserer Werbezeiten und Akquisition von regionalen Werbekunden in der Metropolregion Rhein-Main suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt neue und engagierte Mitarbeiter/innen als

TV-Medienberater (m/w)

Ihr Profil:

- Mehrjährige Berufserfahrung im Außendienst
- Freude am Verkaufen, Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsvermögen
- Branchenkenntnisse erwünscht
- Überzeugendes Auftreten und Verhandlungsgeschick
- Zielorientiertes, strukturiertes Denken und Handeln
- Begeisterungsfähig sowie Belastbarkeit und Kreativität
- Gute MS-Office- und Internet-Kenntnisse

Wir bieten Ihnen:

- Ein faires Vergütungsmodell sowie attraktive und ergebnisorientierte Provisionen
- Ein interessantes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld
- Einen Arbeitsplatz mit Gestaltungsmöglichkeiten und Herausforderungen
- Ein Team mit viel Spaß an der Arbeit

Schicken Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bitte per E-Mail an vertrieb@mtv.de

Rhein-Main TV GmbH & Co. KG - z. Hd. Edmund Stössel
Kurhessenstraße 13 – 64546 Mörfelden-Walldorf
www.rheinmaintv.de

Traum vieler Mädchen: Ein Sommer mit Ponys

Spaßige Ferienfreizeit für junge Reiterinnen

LANDKREIS GIESSEN. „Ponys pur“ heißt das Motto der Reiterinnenfreizeit für insgesamt 20 Mädchen im Alter von 9 bis 13 Jahren. Die Jugendförderung des Landkreises Gießen bietet vom 6. bis 11. August gut betreuten Ferienspaß auf dem Ponyschloss in Altenhausen in der Nähe von Magdeburg an. Das Schloss Altenhausen, das an eine alte Ritterburg erinnert, wurde renoviert und als „Kinderschloss“ umgebaut.

Im Vordergrund stehen das Reiten und die Pferdepflege, aber auch das Rahmenprogramm macht Spaß und sorgt für Abwechslung. Dazu gehören: Ritterspiele, Kleintierzoo, Schatzsuche, Disco, Planwagenfahrt, Grillen, Stockbrot am Lagerfeuer, Nacht-

wanderung, ein Besuch auf dem Bauernhof und vieles mehr. Die Freizeit ist sowohl für Anfängerinnen als auch für fortgeschrittene Reiterinnen geeignet. Pro Tag – außer samstags – stehen zwei Reitstunden auf dem Programm. Bei schlechtem Wetter geht's in die Reithalle. Die An- und Abreise erfolgt ab Gießen mit einem Reisebus. Die Kosten für die Freizeit „Ponys pur“ betragen 250 Euro.

Fragen zur Reiterinnenfreizeit kann Christian Englisch von der Jugendförderung des Landkreises Gießen beantworten, und zwar unter Telefon 0641/9390-9601 oder per E-Mail an christian.englisch@lkgi.de.

Handwerkskunst des frühen Mittelalters

Veranstaltung im Freilichtlabor Lauresham

LORSCH. Am Samstag, 11., und Sonntag, 12. Juni, dreht sich im Freilichtlabor Lauresham alles rund um das Thema Handwerk im Frühmittelalter. Mehr als 20 verschiedene Handwerke sind an diesem Wochenende zu Gast in Lauresham – vom Schmieden über die Lederverarbeitung und das Färben bis hin zur Bretchenweberei, Schuhmacherei und Steinmetzerei.

Aber auch ausgefallene Tätigkeiten wie Handmühlen hauen, Netzknüpfen und Geweihverarbeitung sowie die Verarbeitung von Lebensmitteln geben spannende Einblicke in das Alltagsleben unserer Vorfahren zur Zeit Karls des Großen.

Jeweils zwischen 11 und 17 Uhr können interessierte Besucher an diesem Wochenende den Handwerkern bei ihrer Tätigkeit über die Schulter schauen und an einem eigens dafür bereit gestellten Fernhändlerstand ausgewählte Produkte erwerben. Zudem finden praktische Vorführungen zum Thema

Landwirtschaft im frühen Mittelalter statt, bei denen auch die beiden Oxen David und Darius wieder voll eingespannt sind. Zahlreiche museumspädagogische Mitmach-Aktionen für die ganze Familie runden das bunte Programm ab.

Für das leibliche Wohl sorgen kleine Spezialitäten etwa von Ziege und Rind sowie Laureshambrot und Brezel.

Im Rahmen dieser Veranstaltung ist Lauresham auch ohne Führung zugänglich. Der Eintritt kostet 7 Euro (ermäßigt 5 Euro pro Person). Das Familienticket (zwei Erwachsene, maximal vier Kinder) kostet 16,50 Euro und ein Wochenendticket (für beide Tage) 11,50 Euro (ermäßigt 7 Euro pro Person). Die Anschrift des Freilichtlabors Lauresham lautet Im Klosterfeld 6 – 10 in 64653 Lorsch. Weitere Infos gibt es auch im Internet unter www.kloster-lorsch.de.

Das wird toll: Eiszeit zum Ausprobieren

Kinder- und Familienfest lockt am 19. Juni auf die Festung Ehrenbreitstein nach Koblenz

KOBLENZ. Zeitreise gefällig? Am Sonntag, 19. Juni, geht es beim diesjährigen Kinder- und Familienfest auf der Festung Ehrenbreitstein in Koblenz zurück in die Zeit vor 30.000 Jahren. Unter dem Motto „Frost und Feuerstein am Mittelrhein – Eiszeit zum Ausprobieren“ kann man

hier hautnah erleben, wie es war ohne Supermarkt um die Ecke, aber dafür mit Mammuts in der Nachbarschaft zu leben. Dass die Steinzeitmenschen hierfür eine ganze Menge Tricks beherrschen mussten, steht außer Frage. Und so können sich die kleinen und großen Besucher an diesem Tag

von 10 bis 17 Uhr in die Geheimnisse des Feuermachens oder des Spurenlesens einweisen lassen. Speerschleuder oder Pfeil und Bogen warten darauf, ausprobiert zu werden, und in einer kleinen „Modenschau“ gibt es wunderbare warme Fellkleidung zu bestaunen. Im Hands on „Eiskalt erwischt“ können zudem verschiedene Originale (und Kopien) aus der letzten Eiszeit angefasst und ausprobiert werden.

Wer noch tiefer in die letzte Eiszeit in Europa eintauchen will, der kann dies in der aktuellen Wechselausstellung „Eiszeitsafari“, die noch bis zum 30. Oktober auf der Festung zu sehen sein wird. Zwei „Reiseterminals“, mehr als 60 lebensechte Tierrekonstruktionen, Skelette sowie Mitmachstationen und ein Multimedia-Führungssystem machen die Ausstellung

zu einem besonderen Erlebnis für Groß und Klein.

Das Fest kostet keinen Zusatzeintritt und ist ebenso wie der Besuch der Ausstellung bereits im regulären Festungseintritt enthalten!

■ Weitere Infos unter www.eiszeit-safari.de oder www.landmuseum-koblenz.de.



Beim Kinder- und Familienfest am 19. Juni in Koblenz gibt es jede Menge zum Bestaunen und Ausprobieren. Fotos: TVM



Rheinland-Pfalz

GENERALDIREKTION
KULTURELLES ERBE

LANDESMUSEUM KOBLENZ

KINDER-/FAMILIENFEST

Frost und Feuerstein am Mittelrhein – Eiszeit zum Ausprobieren
19. Juni 2016 • 10 – 17 Uhr

Landesmuseum Koblenz
Festung Ehrenbreitstein



EISZEIT
SAFARI

www.eiszeit-safari.de
www.landmuseum-koblenz.de

Eine Kooperation
mit den **rem**
Reiss-Engelhorn-Museen

Jetzt umdenken. Nicht nur in der Theorie. Anlegen statt stilllegen.

Ihr Geld braucht Bewegung. Reagieren Sie auf das Zinstief.
Mit Deka-Vermögenskonzept.

Neue Perspektiven für mein Geld.

Eine Geldanlage sollte genauso individuell sein, wie Sie es sind. Ihre Sparkasse unterstützt Sie dabei, Ihre Anlageziele so zu verfolgen, wie es Ihrer Persönlichkeit entspricht. Zum Beispiel mit Deka-Vermögenskonzept, einem innovativen Anlagekonzept, das sich flexibel an Ihr persönliches Anlageprofil anpassen lässt.

Flexibilität: je nach Ihrer Anlagementalität breit gestreute Investition, z. B. in die wichtigsten Anlageklassen wie Aktien und Renten sowie in unterschiedliche Länder und Branchen.

Aktives Management: Deka-Experten passen innerhalb Ihrer gewählten Depotvariante die Gewichtung der Anlageklassen laufend an die aktuelle Kapitalmarktsituation an.

Innovative Depotstrategien: Zur Auswahl stehen verschiedene Depotstrategien, die darauf abzielen, Ihrem Depot Stabilität zu verleihen.

Wesentliche Risiken: Je höher der Aktienfondsanteil der Depotvariante, desto höher sind die Wahrscheinlichkeit und die Höhe von Wertschwankungen. Die Erreichung der Ziele der Depotstrategien ist nicht garantiert. Der Anteilpreis kann auch unter den angestrebten Wert fallen.

Führen Sie jetzt **ein persönliches Beratungsgespräch in Ihrer Frankfurter Sparkasse** und passen Sie Ihre Kapitalanlage an Ihre Ziele an. Weitere Informationen unter **www.deka.de**

 Frankfurter
Sparkasse 1822

Deka
Investments



rheinmaintv

Themen des Tages
Interessante Hintergrundberichte
Spannende Bilder aus Frankfurt und der Region

Nachrichten aus Politik, Wirtschaft, Sport und Kultur

Unsere Reporter sind für Sie vor Ort und ganz nah dran am Geschehen. Regionale Nachrichten, kompetent recherchiert, verständlich aufbereitet und kompakt dargestellt: FRANKFURT rheinmain aktuell



Montag bis Freitag 18:30, 19:30, 20:30 und 21:30 bei rheinmaintv.

Wir seh'n uns!

Wir sind Ihr Wirtschaftsmagazin für Südhessen und zeigen, was die Unternehmen zwischen Rhein, Main und Neckar bewegt. An jedem ersten Montag im Monat sind wir um 20:15 Uhr für Sie da.

Sendezeiten: 6.6.16 - 20:15 Uhr | 7.6.16 - 20:15 Uhr | 8.6.16 - 20:15 Uhr | 9.6.16 - 20:15 Uhr | 10.6.16 - 20:15 Uhr | 11.6.16 - 20:15 Uhr | 12.6.16 - 20:15 Uhr



Wirtschaft konkret ist für Sie direkt am Puls der wirtschaftlichen Entwicklung in Südhessen. Jeden Monat stellen wir Ihnen ein herausragendes Unternehmen in der Engineering Region Darmstadt Rhein Main Neckar näher vor. Außerdem hält unsere Rubrik „Nachgefragt“ wichtige Tipps für Sie als Unternehmer bereit. Von Rechtsfragen über kreative Ideen zur Nachwuchsgewinnung bis hin zur Erschließung neuer Märkte. Bei uns verpassen Sie keinen Trend und erfahren, was für die Wirtschaft in unserer Region von Bedeutung ist.



Schalten Sie ein – wir freuen uns auf Sie!

rheinmaintv

MO 20. JUNI

6.00 Euronews • 7.30 Teleshopping • 8.30 Gospel Truth • 9.00 Kraftvoll leben • 9.30 Teleshopping • 11.00 Club700 • 11.30 Gott erleben • 12.00 Teleshopping • 12.30 Euronews • 13.30 Teleshopping • 15.00 Joyce Meyer • 15.30 Joseph Prince • 16.00 Teleshopping • 18.00 Newcomer TV • 18.30 Frankfurt-RheinMain aktuell • 18.50 Rund um den Airport • 19.00 Die Reportage • 19.15 rheinmain lifestyle MAIN Lifestyle • 19.30 FrankfurtRheinMain aktuell • 19.50 Rund um den Airport • 20.00 Lai Kan Ba – die chinesische Stunde • 20.30 FrankfurtRheinMain aktuell • 20.50 Rund um den Airport • 21.00 Newcomer TV • 21.30 FrankfurtRheinMain aktuell • 21.50 Rund um den Airport • 22.00 rheinmain lifestyle Games Night • 0.30 Teleshopping • 3.00 Joyce Meyer • 3.30 ICF Television mit Leo Bigger • 4.00 Gemeindeleben • 4.30 ERF – Mensch, Gott! • 5.00 ERF – Gott sei Dank! • 5.30 Gemeindeleben



DI 21. JUNI

6.00 Euronews • 7.30 Teleshopping • 8.30 Gospel Truth • 9.00 David Hathaway • 9.30 Teleshopping • 11.00 KENNETH COPELAND MINISTRIES • 11.30 Ihr Leben zählt • 12.00 Teleshopping • 12.30 Euronews • 13.30 Teleshopping • 15.00 Joyce Meyer • 15.30 Joseph Prince • 16.00 Teleshopping • 18.00 Newcomer TV • 18.30 FrankfurtRheinMain aktuell • 18.50 Rund um den Airport • 19.00 Die Reportage • 19.15 rheinmain lifestyle MAIN Lifestyle • 19.30 FrankfurtRheinMain aktuell • 19.50 Rund um den Airport • 20.00 Lai Kan Ba – die chinesische Stunde • 20.30 FrankfurtRheinMain aktuell • 20.50 Rund um den Airport • 21.00 Newcomer TV • 21.30 FrankfurtRheinMain aktuell • 21.50 Rund um den Airport • 22.00 rheinmain lifestyle Games Night • 0.30 Teleshopping • 3.00 Joyce Meyer • 3.30 ICF Television mit Leo Bigger • 4.00 Ihr Leben zählt • 4.30 ICF Television mit Leo Bigger • 5.00 Die Arche Fernsehkanzel • 5.30 Kraftvoll leben



MI 22. JUNI

6.00 Euronews • 7.30 Teleshopping • 8.30 Gospel Truth • 9.00 Die Arche Fernsehkanzel • 9.30 Teleshopping • 11.00 ICF Television mit Leo Bigger • 11.30 Hope for tomorrow • 12.00 Teleshopping • 12.30 Euronews • 13.30 Teleshopping • 15.00 Joyce Meyer • 15.30 Joseph Prince • 16.00 Teleshopping • 18.00 Newcomer TV • 18.30 FrankfurtRheinMain aktuell • 18.50 Rund um den Airport • 19.00 Die Reportage • 19.15 rheinmain lifestyle MAIN Lifestyle • 19.30 FrankfurtRheinMain aktuell • 19.50 Rund um den Airport • 20.00 Lai Kan Ba – die chinesische Stunde • 20.30 FrankfurtRheinMain aktuell • 20.50 Rund um den Airport • 21.00 Newcomer TV • 21.30 FrankfurtRheinMain aktuell • 21.50 Rund um den Airport • 22.00 rheinmain lifestyle Games Night • 0.30 Teleshopping • 3.00 Joyce Meyer • 3.30 ICF Television mit Leo Bigger • 4.00 Kraftvoll leben • 4.30 Bayless Conley • 5.00 Die Arche Fernsehkanzel • 5.30 Ihr Leben zählt



DO 23. JUNI

6.00 Euronews • 7.30 Teleshopping • 8.30 Gospel Truth • 9.00 Die Arche Fernsehkanzel • 9.30 Teleshopping • 11.00 Bayless Conley • 11.30 David Hathaway • 12.00 Teleshopping • 12.30 Euronews • 13.30 Teleshopping • 15.00 Joyce Meyer • 15.30 Joseph Prince • 16.00 Teleshopping • 18.00 Newcomer TV • 18.30 FrankfurtRheinMain aktuell • 18.50 Rund um den Airport • 19.00 Die Reportage • 19.15 rheinmain lifestyle MAIN Lifestyle • 19.30 FrankfurtRheinMain aktuell • 19.50 Rund um den Airport • 20.00 Lai Kan Ba – die chinesische Stunde • 20.30 FrankfurtRheinMain aktuell • 20.50 Rund um den Airport • 21.00 Newcomer TV • 21.30 FrankfurtRheinMain aktuell • 21.50 Rund um den Airport • 22.00 rheinmain lifestyle Games Night • 0.30 Teleshopping • 3.00 Joyce Meyer • 3.30 ICF Television mit Leo Bigger • 4.00 Gemeindeleben • 4.30 ICF Television mit Leo Bigger • 5.00 Die Arche Fernsehkanzel • 5.30 Kraftvoll leben



FR 24. JUNI

6.00 Euronews • 7.30 Teleshopping • 8.30 Gospel Truth • 9.00 Kraftvoll leben • 9.30 Teleshopping • 11.00 Die Deutsche Wirtschaft • 11.30 FrankfurtRheinMain aktuell • 11.50 Rund um den Airport • 12.00 Teleshopping • 12.30 Euronews • 13.30 Teleshopping • 15.00 Joyce Meyer • 15.30 Joseph Prince • 16.00 Teleshopping • 18.00 Newcomer TV • 18.30 Frankfurt-RheinMain aktuell • 18.50 Rund um den Airport • 19.00 Die Reportage • 19.15 rheinmain lifestyle MAIN Lifestyle • 19.30 FrankfurtRheinMain aktuell • 19.50 Rund um den Airport • 20.00 Lai Kan Ba – die chinesische Stunde • 20.30 FrankfurtRheinMain aktuell • 20.50 Rund um den Airport • 21.00 Newcomer TV • 21.30 FrankfurtRheinMain aktuell • 21.50 Rund um den Airport • 22.00 rheinmain lifestyle Games Night • 0.30 Teleshopping • 3.00 Joyce Meyer • 3.30 ICF Television mit Leo Bigger • 4.00 Leben mit Mike McDermott • 4.30 Hope for tomorrow • 5.00 Bayless Conley • 5.30 Ihr Leben zählt



SA 25. JUNI

6.00 Teleshopping • 8.30 Leben mit Mike McDermott • 9.00 Gospel Truth • 9.30 Teleshopping • 11.00 Kraftvoll leben • 11.30 Die Deutsche Wirtschaft • 12.00 Teleshopping • 15.00 Joyce Meyer – Das Leben genießen • 15.30 Revolution der Gnade mit Pastor Joseph Prince • 16.00 Teleshopping • 18.00 3 kluge Köpfe • 18.30 FrankfurtRheinMain – Wochenrückblick • 18.50 Rund um den Airport • 19.00 Die Reportage • 19.15 rheinmain lifestyle MAIN Lifestyle • 19.30 FrankfurtRheinMain – Wochenrückblick • 19.50 Rund um den Airport • 20.00 Lai Kan Ba – die chinesische Stunde • 20.30 FrankfurtRheinMain – Wochenrückblick • 20.50 Rund um den Airport • 21.00 Newcomer TV • 21.30 FrankfurtRheinMain – Wochenrückblick • 21.50 Rund um den Airport • 22.00 3 kluge Köpfe • 22.30 FrankfurtRheinMain – Wochenrückblick • 22.50 Rund um den Airport • 23.00 Newcomer TV • 23.30 FrankfurtRheinMain – Wochenrückblick • 23.50 Rund um den Airport • 0.00 Teleshopping • 5.00 Antworten mit Bayless Conley • 5.30 Gemeindeleben



SO 26. JUNI

6.00 Euronews • 8.30 CZF – Willkommen Zuhause • 9.00 Antworten mit Bayless Conley • 9.30 Teleshopping • 11.00 Kraftvoll leben • 11.30 The Lord's challenge • 12.00 Teleshopping • 15.00 Joyce Meyer – Das Leben genießen • 15.30 Revolution der Gnade mit Pastor Joseph Prince • 16.00 Teleshopping • 18.00 3 kluge Köpfe • 18.30 FrankfurtRheinMain – Wochenrückblick • 18.50 Rund um den Airport • 19.00 Feuerwehr TV • 19.15 rheinmain lifestyle MAIN Lifestyle • 19.30 FrankfurtRheinMain – Wochenrückblick • 19.50 Rund um den Airport • 20.00 Lai Kan Ba – die chinesische Stunde • 20.30 FrankfurtRheinMain – Wochenrückblick • 20.50 Rund um den Airport • 21.00 Newcomer TV • 21.30 FrankfurtRheinMain – Wochenrückblick • 21.50 Rund um den Airport • 22.00 3 kluge Köpfe • 22.30 FrankfurtRheinMain – Wochenrückblick • 22.50 Rund um den Airport • 23.00 Newcomer TV • 23.30 FrankfurtRheinMain – Wochenrückblick • 23.50 Rund um den Airport • 0.00 Teleshopping • 3.00 Joyce Meyer – Das Leben genießen • 3.30 ICF Television mit Leo Bigger • 4.00 Ihr Leben zählt mit Chris Franz • 4.30 Antworten mit Bayless Conley • 5.00 Die Arche Fernsehkanzel • 5.30 Kraftvoll leben



MO 27. JUNI

6.00 Euronews • 7.30 Teleshopping • 8.30 Gospel Truth • 9.00 Kraftvoll leben • 9.30 Teleshopping • 11.00 Club700 • 11.30 Gott erleben • 12.00 Teleshopping • 12.30 Euronews • 13.30 Teleshopping • 15.00 Joyce Meyer – Das Leben genießen • 15.30 Revolution der Gnade mit Pastor Joseph Prince • 16.00 Teleshopping • 18.00 Hessen baut! • 18.15 AOK Gesundheitsmagazin • 18.30 FrankfurtRheinMain aktuell • 18.50 Rund um den Airport • 19.00 Klartext. Im Gespräch mit... • 19.30 FrankfurtRheinMain aktuell • 19.50 Rund um den Airport • 20.00 Lai Kan Ba – die chinesische Stunde • 20.30 FrankfurtRheinMain aktuell • 20.50 Rund um den Airport • 21.00 Hessen baut! • 21.15 AOK Gesundheitsmagazin • 21.30 FrankfurtRheinMain aktuell • 21.50 Rund um den Airport • 22.00 rheinmain lifestyle Games Night • 0.30 Teleshopping • 3.00 Joyce Meyer – Das Leben genießen • 3.30 ICF Television mit Leo Bigger • 4.00 Gemeindeleben • 4.30 ERF – Mensch, Gott! • 5.00 ERF – Gott sei Dank! • 5.30 Gemeindeleben



DI 28. JUNI

6.00 Euronews • 7.30 Teleshopping • 8.30 Gospel Truth • 9.00 David Hathaway • 9.30 Teleshopping • 11.00 Victory – Worte des Glaubens mit Kenneth Copeland • 11.30 Ihr Leben zählt mit Chris Franz • 12.00 Teleshopping • 12.30 Euronews • 13.30 Teleshopping • 15.00 Joyce Meyer – Das Leben genießen • 15.30 Revolution der Gnade mit Pastor Joseph Prince • 16.00 Teleshopping • 18.00 Hessen baut! • 18.15 AOK Gesundheitsmagazin • 18.30 Frankfurt-RheinMain aktuell • 18.50 Rund um den Airport • 19.00 Klartext. Im Gespräch mit... • 19.30 FrankfurtRheinMain aktuell • 19.50 Rund um den Airport • 20.00 Lai Kan Ba – die chinesische Stunde • 20.30 FrankfurtRheinMain aktuell • 20.50 Rund um den Airport • 21.00 Hessen baut! • 21.15 AOK Gesundheitsmagazin • 21.30 FrankfurtRheinMain aktuell • 21.50 Rund um den Airport • 22.00 rheinmain lifestyle Games Night • 0.30 Teleshopping • 3.00 Joyce Meyer – Das Leben genießen • 3.30 ICF Television mit Leo Bigger • 4.00 Ihr Leben zählt mit Chris Franz • 4.30 ICF Television mit Leo Bigger • 5.00 Die Arche Fernsehkanzel • 5.30 Kraftvoll leben



MI 29. JUNI

6.00 Euronews • 7.30 Teleshopping • 8.30 Gospel Truth • 9.00 Die Arche Fernsehkanzel • 9.30 Teleshopping • 11.00 ICF Television mit Leo Bigger • 11.30 Hope for tomorrow • 12.00 Teleshopping • 12.30 Euronews • 13.30 Teleshopping • 15.00 Joyce Meyer – Das Leben genießen • 15.30 Revolution der Gnade mit Pastor Joseph Prince • 16.00 Teleshopping • 18.00 Hessen baut! • 18.15 AOK Gesundheitsmagazin • 18.30 FrankfurtRheinMain aktuell • 18.50 Rund um den Airport • 19.00 Klartext. Im Gespräch mit... • 19.30 FrankfurtRheinMain aktuell • 19.50 Rund um den Airport • 20.00 Lai Kan Ba – die chinesische Stunde • 20.30 FrankfurtRheinMain aktuell • 20.50 Rund um den Airport • 21.00 Hessen baut! • 21.15 AOK Gesundheitsmagazin • 21.30 FrankfurtRheinMain aktuell • 21.50 Rund um den Airport • 22.00 rheinmain lifestyle Games Night • 0.30 Teleshopping • 3.00 Joyce Meyer – Das Leben genießen • 3.30 ICF Television mit Leo Bigger • 4.00 Kraftvoll leben • 4.30 Antworten mit Bayless Conley • 5.00 Die Arche Fernsehkanzel • 5.30 Ihr Leben zählt mit Chris Franz



DO 30. JUNI

6.00 Euronews • 7.30 Teleshopping • 8.30 Gospel Truth • 9.00 Die Arche Fernsehkanzel • 9.30 Teleshopping • 11.00 Antworten mit Bayless Conley • 11.30 David Hathaway • 12.00 Teleshopping • 12.30 Euronews • 13.30 Teleshopping • 15.00 Joyce Meyer – Das Leben genießen • 15.30 Revolution der Gnade mit Pastor Joseph Prince • 16.00 Teleshopping • 18.00 Hessen baut! • 18.15 AOK Gesundheitsmagazin • 18.30 FrankfurtRheinMain aktuell • 18.50 Rund um den Airport • 19.00 Die Deutsche Wirtschaft • 19.30 FrankfurtRheinMain aktuell • 19.50 Rund um den Airport • 20.00 Lai Kan Ba – die chinesische Stunde • 20.30 FrankfurtRheinMain aktuell • 20.50 Rund um den Airport • 21.00 Hessen baut! • 21.15 AOK Gesundheitsmagazin • 21.30 FrankfurtRheinMain aktuell • 21.50 Rund um den Airport • 22.00 rheinmain lifestyle Games Night • 0.30 Teleshopping • 3.00 Joyce Meyer – Das Leben genießen • 3.30 ICF Television mit Leo Bigger • 4.00 Gemeindeleben • 4.30 ICF Television mit Leo Bigger • 5.00 Die Arche Fernsehkanzel • 5.30 Kraftvoll leben



FR 1. JULI

6.00 Euronews • 7.30 Teleshopping • 8.30 Gospel Truth • 9.00 Kraftvoll leben • 9.30 Teleshopping • 11.00 Die Deutsche Wirtschaft • 11.30 Klartext. Im Gespräch mit... • 12.00 Teleshopping • 12.30 Euronews • 13.30 Teleshopping • 15.00 Joyce Meyer – Das Leben genießen • 15.30 Revolution der Gnade mit Pastor Joseph Prince • 16.00 Teleshopping • 18.00 Hessen baut! • 18.15 AOK Gesundheitsmagazin • 18.30 FrankfurtRheinMain aktuell • 19.00 Klartext. Im Gespräch mit... • 19.30 FrankfurtRheinMain aktuell • 20.00 Lai Kan Ba – die chinesische Stunde • 20.30 FrankfurtRheinMain aktuell • 21.00 Hessen baut! • 21.15 AOK Gesundheitsmagazin • 21.30 FrankfurtRheinMain aktuell • 22.00 rheinmain lifestyle Games Night • 0.30 Teleshopping • 3.00 Joyce Meyer – Das Leben genießen • 3.30 ICF Television mit Leo Bigger • 4.00 Leben mit Mike McDermott • 4.30 Hope for tomorrow • 5.00 Antworten mit Bayless Conley • 5.30 Ihr Leben zählt mit Chris Franz



So können Sie rheinmaintv empfangen:

Kabel (analog) Unitymedia auf Sonderkanal 24 (Rhein-Main-Gebiet)

Kabel (digital) Unitymedia auf Sendeplatz 135

Satellit Astra digital (19,2° Ost) 12,63325 GHz horizontal

Livestream über die Website www.rheinmaintv.de

Weitere Informationen: www.rheinmaintv.de/Empfang.html



Wir seh'n uns!



Zahnzentrum-Rhein-Main

Frankfurt • Nidderau • Gelnhausen

Von Anfang an in guten Händen.



Behandlung auch
in Vollnarkose!

- Kieferorthopädie
- Kinderzahnheilkunde
- Prophylaxe

- Implantologie
- Oralchirurgie
- Parodontologie

- Professionelle Zahnreinigung
- Digitales 3D Röntgengerät
- Eigenes Meisterlabor

60435 Frankfurt
Gundelandstr. 15 • Tel. 0 69 - 87 00 18 50
info@zahnzentrum-frankfurt.com

61130 Nidderau-Heldenbergen
Leopold-Wertheimer-Str. 8 • Tel. 0 61 87 - 90 06 90
info@zahnzentrum-nidderau.com

63571 Gelnhausen (nur Kieferorthopädie)
Bahnhofstr. 14 • Tel. 0 60 51 - 8 85 96 46
info@gelnhausen-kieferorthopaedie.com

www.zahnzentrum-rhein-main.com



Garantierte Übernahme bei
überzeugendem Engagement
in Schule und Filiale.

... Spaß am
gemeinsamen Erfolg.

Ausbildung zum Verkäufer und Kaufmann im Einzelhandel (m/w) bei ALDI SÜD

Beste Voraussetzungen für Ihren Berufseinstieg – durch Fairness und ein offenes Miteinander.

Ihr Start ins Berufsleben steht bevor. Da heißt es: einen Arbeitgeber finden, der Ihnen eine erstklassige Ausbildung bietet und bei dem die Atmosphäre stimmt. Genau das erwartet Sie bei ALDI SÜD. Mit einer Ausbildung zum Verkäufer und Kaufmann im Einzelhandel steigen Sie direkt in die spannende Welt des Handels ein. Sie übernehmen dabei

schnell verantwortungsvolle Tätigkeiten im Verkauf. Und profitieren darüber hinaus von einer intensiven Betreuung sowie einem kollegialen Umfeld. Kurzum: Entscheiden Sie sich für weniger Alleingang und mehr Teamgeist. Und für weniger Vorurteile und mehr Vorteile.

WAS SIE TUN

- Ausbildung zum Verkäufer in zwei Jahren
- bei Eignung Ausbildung zum Kaufmann im Einzelhandel in einem weiteren Jahr
- intensive Praxisausbildung in unseren Filialen der ALDI Regionalgesellschaft Butzbach in den Großräumen Frankfurt, Gießen, Hochtaunus, Lahn-Dill, Main-Taunus, Vogelsberg und Wetterau oder in unseren Filialen der ALDI Regionalgesellschaft Langenselbold in den Großräumen Aschaffenburg, Frankfurt, Fulda, Main-Kinzig-Kreis und Offenbach
- regelmäßiger Besuch der Berufsschule
- individuelle Weiterbildung durch interne Schulungen

WAS SIE MITBRINGEN

- einen guten Schulabschluss
- eine gute Allgemeinbildung
- Kontaktfreude und ein freundliches Auftreten
- eine ausgeprägte Kundenorientierung
- Teamgeist, Fairness und Respekt im Umgang mit anderen Menschen
- Eigeninitiative und Bereitschaft zur Übernahme von Verantwortung

WAS WIR IHNEN BIETEN

- Ausbildung auf höchstem Niveau
- hervorragende Betreuung
- abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeiten
- intensive Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten

- gute Chancen auf Übernahme
- gute Zukunftsperspektiven in einer krisensicheren Branche
- eine überdurchschnittliche Ausbildungsvergütung
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld

WANN ES LOSGEHT

Ausbildungsbeginn: 1. August / 1. September 2016

WIE SIE SICH BEWERBEN

Mehr online, weniger schriftlich: Bewerben Sie sich bitte bevorzugt online unter karriere.aldi-sued.de, schriftliche Bewerbungen sind an

ALDI GmbH & Co. KG,
In der Alböhn 1,
35510 Butzbach;
ALDI GmbH & Co. KG,
Am Seegraben 16,
63505 Langenselbold
zu richten.